

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

VORLÄUFIGER WIRTSCHAFTSPLAN
DES LANDESBETRIEBES WALD UND HOLZ NRW
für das Haushaltsjahr 2006

- a) Jahreserfolgsplan
b) Finanzplan
c) Stellenübersicht

a) JAHRESERFOLGSPLAN

Ertragsgruppe	Geschäftsfeld	Ansatz 2006 Staatsforst EUR	Ansatz 2006 Dienstleistung EUR	Ansatz 2006 Hoheit EUR	Ansatz 2006 insgesamt EUR
1	Transfererträge	7.490.000	9.000.000	26.570.000	43.060.000
1.1	Transfererträge (Kapitel 10 260 Titel 682 10, 682 11, teilw. 682 12)	7.490.000	9.000.000	22.206.500	38.696.500
1.2	Transfererträge für Waldnationalparke (Kapitel 10 260 Titel 682 12)	–	–	4.263.500	4.263.500
1.3	Sonstige Transfererträge	–	–	100.000	100.000
2	Umsatzerlöse	26.750.000	4.150.000	340.000	31.240.000
2.1	Holz	25.750.000	–	–	25.750.000
2.2	Jagd	1.000.000	–	–	1.000.000
2.3	Betreuung der Waldbesitzerinnen/-besitzer und forstliche Zusammenschlüsse durch tätige Mithilfe	–	3.800.000	–	3.800.000
2.4	Sonstige (incl. Rat und Anleitung)	–	350.000	340.000	690.000
3	Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	–	–	–	–
4	Andere aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
5	Sonstige betriebliche Erträge	6.223.000	171.000	682.000	7.076.000
5.1.1	Zuführungen des Landes	–	–	–	–
5.1.2	Sonstige Zuführungen	–	–	–	–
5.1.3	Investitionszuschuss (Kapitel 10 260 Titel 891 00)	657.000	146.000	657.000	1.460.000
5.2.1	Sonstige betriebliche Erträge	5.566.000	25.000	25.000	5.616.000
5.2.1.1	Kompensationsmaßnahmen	900.000	–	–	900.000
5.2.1.2	Jagdpachten	3.300.000	–	–	3.300.000
5.2.1.3	Windkraftanlagen	16.000	–	–	16.000
5.2.1.4	Sonstige	1.350.000	25.000	25.000	1.400.000
5.2.2	Sonstige betriebliche Erträge aus Veräußerung Sonderliegenschaften Forst	–	–	–	–
6	Summe Betriebserträge	40.463.000	13.321.000	27.592.000	81.376.000

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

- JAHRESVERGLEICH -

Ertragsgruppe	Geschäftsfeld	Ansatz 2006 insgesamt EUR	Ansatz 2005 insgesamt EUR	Ist 2004 insgesamt EUR
1	Transfererträge	43.060.000	48.254.820	–
1.1	Transfererträge (Kapitel 10 260 Titel 682 10, 682 11, teilw. 682 12)	38.696.500	41.694.820	–
1.2	Transfererträge für Waldnationalparke (Kapitel 10 260 Titel 682 12)	4.263.500	6.460.000	–
1.3	Sonstige Transfererträge	100.000	100.000	–
2	Umsatzerlöse	31.240.000	29.350.000	–
2.1	Holz	25.750.000	–	–
2.2	Jagd	1.000.000	–	–
2.3	Betreuung der Waldbesitzerinnen/-besitzer und forstliche Zusammenschlüsse durch tätige Mithilfe	3.800.000	–	–
2.4	Sonstige	690.000	–	–
3	Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	–	–	–
4	Andere aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
5	Sonstige betriebliche Erträge	7.076.000	2.963.400	–
5.1.1	Zuführungen des Landes	–	–	–
5.1.2	Sonstige Zuführungen	–	–	–
5.1.3	Investitionszuschuss (Kapitel 10 260 Titel 891 00)	1.460.000	1.460.000	–
5.2.1	Sonstige betriebliche Erträge	5.616.000	1.503.400	–
5.2.1.1	Kompensationsmaßnahmen	900.000	–	–
5.2.1.2	Jagdpachten	3.300.000	–	–
5.2.1.3	Windkraftanlagen	16.000	–	–
5.2.1.4	Sonstige	1.400.000	–	–
5.2.2	Sonstige betriebliche Erträge aus Veräußerung Sonderliegenschaften Forst	–	–	–
6	Summe Betriebserträge	81.376.000	80.568.220	–

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

Aufwandsgruppe	Geschäftsfeld	Ansatz 2006 Staatsforst EUR	Ansatz 2006 Dienstleistung EUR	Ansatz 2006 Hoheit EUR	Ansatz 2006 insgesamt EUR
7	Materialaufwendungen	4.405.900	979.090	4.405.900	9.790.900
7.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	1.665.000	370.000	1.665.000	3.700.000
7.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.740.900	609.090	2.740.900	6.090.900
8	Personalaufwendungen	20.576.550	10.641.340	26.125.620	57.343.500
8.1.1	Beamtenbezüge	6.768.930	4.850.990	10.843.580	22.463.500
8.1.2	Angestelltenvergütungen	2.811.410	2.014.810	4.503.780	9.330.000
8.1.3	Löhne	7.322.990	1.143.100	4.893.900	13.360.000
8.1.4	Sonstige Aufwendungen mit Lohn-/Gehaltscharakter	60.270	43.190	96.540	200.000
8.2.1	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.277.640	915.630	2.046.730	4.240.000
8.2.2	Abführung an das Versorgungskapitel	2.018.910	1.446.870	3.234.220	6.700.000
8.2.3	Abführung an den Versorgungsfonds NRW	45.200	32.390	72.410	150.000
8.2.4	Beihilfe, Unterstützung, Fürsorgeleistung	271.200	194.360	434.450	900.000
9	Abschreibungen	1.305.000	290.000	1.305.000	2.900.000
9.1.1	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.305.000	290.000	1.305.000	2.900.000
9.1.2	Abschreibungen Sonderliegenschaften Forst	-	-	-	-
9.2	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	-	-	-	-
10	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.892.950	2.073.250	4.634.400	9.600.600
10.1	Personalbedingte Aufwendungen	608.150	435.830	974.230	2.018.210
10.2	Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung	1.154.020	827.030	1.848.700	3.829.750
10.3	Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	698.180	500.360	1.118.460	2.317.000
10.4	Übrige sonstige Aufwendungen	432.600	310.030	693.010	1.435.640
11	Summe Betriebsaufwand	29.180.400	13.983.680	36.470.920	79.635.000
	Effizienzdividende	-	-	-	-
12	Betriebsergebnis (Betriebsertrag ./.. Betriebsaufwand)	11.282.600	-662.680	-8.878.920	1.741.000
13	Zinsen und ähnliche Erträge	390.000	-	-	390.000
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-300	-220	-480	-1.000
15	Finanzergebnis (Zinserträge + Zinsaufwand)	389.700	-220	-480	389.000
16	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11.672.300	-662.890	-8.879.410	2.130.000
17	Außerordentliche Erträge	15.070	10.800	24.140	50.000
18	Außerordentliche Aufwendungen	9.000	6.450	14.550	30.000
19	Außerordentliches Ergebnis (a.o. Erträge ./.. a.o. Aufwand)	542.390	388.710	868.900	1.800.000
20	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-	-
21	Sonstige Steuern	75.330	53.990	120.680	250.000
22	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Erg. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit + a.o. Ergebnis + Steuern)	11.030.470	-1.122.870	-9.907.600	-

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW
- JAHRESVERGLEICH -

Aufwandsgruppe	Geschäftsfeld	Ansatz 2006 insgesamt EUR	Ansatz 2005 insgesamt EUR	Ist 2004 insgesamt EUR
7	Materialaufwendungen	9.790.900	10.230.900	-
7.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	3.700.000	3.700.000	-
7.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.090.900	6.530.900	-
8	Personalaufwendungen	57.343.500	60.165.700	-
8.1.1	Beamtenbezüge	22.463.500	23.136.700	-
8.1.2	Angestelltenvergütungen	9.330.000	9.967.900	-
8.1.3	Löhne	13.360.000	17.145.500	-
8.1.4	Sonstige Aufwendungen mit Lohn-/Gehaltscharakter	200.000	1.401.200	-
8.2.1	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.240.000	450.000	-
8.2.2	Abführung an das Versorgungskapitel	6.700.000	6.902.400	-
8.2.3	Abführung an den Versorgungsfonds NRW	150.000	162.000	-
8.2.4	Beihilfe, Unterstützung, Fürsorgeleistung	900.000	1.000.000	-
9	Abschreibungen	2.900.000	1.460.000	-
9.1.1	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.900.000	1.460.000	-
9.1.2	Abschreibungen Sonderliegenschaften Forst	-	-	-
9.2	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	-	-	-
10	Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.600.600	12.832.730	-
10.1	Personalbedingte Aufwendungen	2.018.210	2.522.760	-
10.2	Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung	3.829.750	7.659.500	-
10.3	Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	2.317.000	2.317.000	-
10.4	Übrige sonstige Aufwendungen	1.435.640	333.470	-
11	Summe Betriebsaufwand	79.635.000	84.689.330	-
	Effizienzdividende	-	-4.600.000	-
12	Betriebsergebnis (Betriebsertrag ./.. Betriebsaufwand)	1.741.000	478.880	-
13	Zinsen und ähnliche Erträge	390.000	1.100	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.000	477.780	-
15	Finanzergebnis (Zinserträge + Zinsaufwand)	389.000	478.880	-
16	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.130.000	-	-
17	Außerordentliche Erträge	50.000	-	-
18	Außerordentliche Aufwendungen	30.000	-	-
19	Außerordentliches Ergebnis (a.o. Erträge ./.. a.o. Aufwand)	1.800.000	-	-
20	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
21	Sonstige Steuern	250.000	-	-
22	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Erg. d. gewönl. Geschäftstätigkeit + a.o. Ergebnis + Steuern)	-	-	-

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

b) JAHRESFINANZPLAN

1.	Finanzbedarf	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	Ist 2004 EUR
1.1	Sachanlagen			
1.1.1	Grundstücke			
1.1.1.1	Waldgrundstücke	-	-	-
1.1.1.2	Bebaute Grundstücke	-	-	-
1.1.1.3	Unbebaute Grundstücke	-	-	-
1.1.1.4	Sonstige Grundstücke	-	-	-
1.1.1.5	Wege und Brücken	-	-	-
1.1.2	Technische Anlagen und Maschinen			
1.1.2.1	Erntemaschinen	-	400.000	-
1.1.2.2	Sonstige Maschinen	-	-	-
1.1.2.3	Betriebsfahrzeuge	100.000	75.000	-
1.1.2.4	Dienstfahrzeuge	200.000	120.000	-
1.1.2.5	Sonstige Fahrzeuge	30.000	30.000	-
1.1.3	Gebäude			
1.1.3.1	Anlagen im Bau	100.000	-	-
1.1.3.2	Anzahlungen für Anlagen	-	-	-
1.1.3.3	Verwaltungsgebäude	-	-	-
1.1.3.4	Wirtschaftsgebäude	420.000	400.000	-
1.1.3.5	Wohngebäude	-	-	-
1.1.4	Betriebs- und Geschäftsausstattung			
1.1.4.1	Betriebsausstattung	200.000	120.000	-
1.1.4.2	Geschäftsausstattung	200.000	315.000	-
1.1.4.3	GWG	210.000	-	-
1.2	Immaterielle Wirtschaftsgüter			
1.2.1	Konzessionen, Rechte, Lizenzen	100.000	-	-
Gesamtausgaben		1.460.000	1.460.000	-

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

1.	Finanzbedarf	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	Ist 2004 EUR
2.	Deckungsmittel			
2.1	Jahresüberschuss aus der GuV § 275 (2) HGB abzüglich			
2.1.1	Zuführungen zu Rücklagen	–	–	–
2.1.1.1	Allgemeine Rücklagen	–	–	–
2.1.1.2	Sonderrücklagen	–	–	–
2.1.1.3	Ausgleichsrücklagen	–	–	–
2.2	Abschreibungen (Ziffer 9 Erfolgsplan 2005)	2.900.000	1.460.000	–
2.3	Entnahme aus Rücklagen	–	–	–
2.4.1	Allgemeine Rücklagen	–	–	–
2.4.2	Sonderrücklagen	–	–	–
2.4.3	Ausgleichsrücklagen	–	–	–
2.5	Restbuchwerte veräußerter Anlagegegenstände	–	–	–
2.6	Zuschüsse aus Drittmittel (sofern nicht im Erfolgsplan als Ertrag ent- halten)	–	–	–
2.7	Investitionszuschuss (Kapitel 10 260 Titel 891 00)	–	–	–
Gesamteinnahmen		2.900.000	1.460.000	–

c) STELLENÜBERSICHT

Beamte		Stellensoll 2006	Stellensoll 2005
Planmäßige Beamte			
9 kw-Vermerke wegen Arbeitszeitverlängerung			
Bes.Gr. B 5	Direktor/Direktorin des Landesbetriebes Forst	1	1
Bes.Gr. B 2	Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin	3	3
Bes.Gr. A 16	Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin	6	6
Bes.Gr. A 15	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin	41	41
Bes.Gr. A 14	Forstdirektor/Forstdirektorin davon 8 (13) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 3 (3) Stellen ku A 13 infolge Rückschlüsselung	48	50
Bes.Gr. A 13	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberforstrat/Oberforsträtin davon 3 (5) Stellen kw ab 01.01.1995 - Org.Unters. 1994 - davon 16 (16) Stellen kw ab 01.10.1995 - Org.Unters. 1994 - davon 2 (2) Stellen ku A 13 infolge Rückschlüsselung	7	8
Bes.Gr. A 13 g.D.	Regierungsrat/Regierungsrätin Forstrat/Forsträtin davon 3 (3) Stellen kw ab 01.01.1995 - Org.Unters. 1994 - davon 2 (2) Stellen kw ab 01.10.1995 - Org.Unters. 1994 -	26	27
Bes.Gr. A 12	Regierungsüberamtsrat/Regierungsüberamtsrätin Forstüberamtsrat/Forstüberamtsrätin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand	74	74
Bes.Gr. A 11	Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Forstamtsrat/Forstamtsrätin 20 Dienstwohnung(en)	146	147
Bes.Gr. A 10	Regierungsamtmann/Regierungsamtmfrau Forstamtmann/Forstamtmfrau 47 Dienstwohnung(en) davon 2 (2) Stellen ku A 9 infolge Rückschlüsselung	155	155
Bes.Gr. A 9 g.D.	Regierungsüberinspektor/Regierungsüberinspektorin Forstüberinspektor/Forstüberinspektorin 35 Dienstwohnung(en) davon 5 (5) Stellen ku A 9 infolge Rückschlüsselung davon 3 (3) Stellen ku A 9 aus LWK	39	55
Bes.Gr. A 7	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin Forstinspektor/Forstinspektorin 2 Dienstwohnung(en)	1	1
Bes.Gr. A 6	Forstobersekretär/Forstobersekretärin Forstsekretär/Forstsekretärin	1	1
Planmäßige Beamte insgesamt (104 Dienstwohnungsinhaber)		553	569

Beilage 3 zu Einzelplan 10 Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

Beamte		Stellensoll 2006	Stellensoll 2005
Leerstellen			
Bes.Gr. A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	3	3
	Oberforstrat/Oberforsträtin		
Bes.Gr. A 13	Regierungsrat/Regierungsrätin	1	1
	Forstrat/Forsträtin		
Bes.Gr. A 11	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau	2	2
	Forstamtmann/Forstamtfrau		
Bes.Gr. A 10	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin	2	2
	Forstoberinspektor/Forstoberinspektorin		
Bes.Gr. A 9	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin	2	2
	Forstinspektor/Forstinspektorin		
Leerstellen (Beamte) insgesamt		10	10

Stellen ohne Besoldungsaufwand

Die Mittel für 3 Planstellen der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 05 230 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 5 Planstellen der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 130 veranschlagt.

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 130 veranschlagt.

Beamte		Stellensoll 2006	Stellensoll 2005
Stellen für beamtete Hilfskräfte			
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
Bes.Gr. A 9	Forstinspektor z.A./Forstinspektorin z.A.	1	1
Zusammen a)		1	1
b) Sonstige Beamte und Beamtinnen			
Insgesamt		1	1
Nachrichtlich			
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
Bes.Gr. A 15	Forstdirektor/Forstdirektorin	5	5
Bes.Gr. A 13 g.D.	Forstoberamtsrat/Forstoberamtsrätin	2	2
Zusammen c)		7	7

5 Planstellen der Bes.Gr. A 15 BBesO ohne Besoldungsaufwand in Kapitel 10 130

2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO ohne Besoldungsaufwand in Kapitel 10 130

Beilage 3 zu Einzelplan 10
Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

Beamte			
Eingangsamtsamt	Dienstbezeichnung	Stellensoll 2006	Stellensoll 2005
Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
Bes.Gr. A 13	Forstreferendar/Forstreferendarin	32	32
Bes.Gr. A 9	Forstinspektoranwärter/Forstinspektoranwärterin	32	32
	Zusammen	64	64
Dazu			
	Verwaltungspraktikanten / Verwaltungspraktikantinnen	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
Bes.Gr. A 13	Forstreferendar/Forstreferendarin	16	16
Bes.Gr. A 9	Forstinspektoranwärter/Forstinspektoranwärterin	16	16
	Zusammen	32	32

Die Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst und die Auszubildenden in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis scheiden nach bestandener Prüfung bzw. nicht bestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus. Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Zu Lohngr. 1a/1 MTArb: 6 Teilzeitkräfte mit mindestens der Hälfte der tariflich festgelegten Arbeitszeit

Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2006	Stellensoll 2005	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	2	2	–
Gehobener Dienst	27	27	–
Mittlerer Dienst	149	149	–
Einfacher Dienst	356	371	-15
Gesamt	534	549	-15

davon 79 Stellen für Forstwirtschaftsmeister/Forstwirtschaftsmeisterinnen

Hinzu kommen:

25 Stellen für sonstige Waldarbeiter

Leerstellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2006	2005
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	–	–	–	10		10	10
Zusammen	–	–	–	10		10	10

Beilage 3 zu Einzelplan 10 Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Einfacher Dienst	Stellenabbau 2006	–	15
	Zusammen	–	15

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2006	2005
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	141	141
2. Praktikanten/Praktikantinnen	–	–
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	4	4
Zusammen	145	145

Es wird zugelassen, dass wegen Überschreitung der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.